

657. Lavant, Bistum und Herrschaft —: Obersteirische Gülden.

1. a) Rauchgeld 1572. Bei Nr. 112.
b) Herdsteuer 1705. Bei MD 30.
2. Stiftregister: 1730, 1747 und 1748. Laa. A., Stiftregister 12/133—135.
3. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extrn. 1747 und 1752, Stiftregister 1748, Fassion 1749 und Subrep. Tab. 1754. J H 28.
4. Grundbücher:
„Steirische Untertanen“ in den Ämtern Gegend (U 1—40) in den KG. St. Georgen bei Neumarkt (1, 9, 10), Perchau am Sattel (2, 8, 30), Puchfeld (3, 4), Kulm am Zirbitz (5, 11—13, 16), St. Veit in der Gegend (6, 14, 15, 24, 32—40), St. Marein bei Neumarkt (7, 19, 26), St. Margarethen am Silberberg (Noreia) (17, 18, 20), Jakobsberg (21, 22, 29), Mühlen (23), Neumarkt (25, 27), Dürnstein (28) und Frojach (31)
und Ranten (U 41—69) in den KG. Schöderberg (41, 43, 44), Rinegg (42), Rottenmann OG. Ranten (45—50, 58, 59, 67), Ranten (51—57, 62, 68), Freiberg (60), Krakaudorf (61), Schöder (63—66) und Baierdorf OG. Schöder (69).
 1. GbNR BG. Neumarkt Nr. 70 (Besitzumschreibungsbuch. Nur bis U 56 reichend). 1825.
 2. GbNR BG. Neumarkt Nr. 71. Zusätzlich noch mit U 70: Zehent zu und um Ranten und U 1—15: Kaufrechtliche Zehentrechte. Abg. um 1880.
 3. Extrakte U 41—69 und U 70: GbNR BG. Murau Nr. 34

Inhaltsübersicht:

Unter 1—4: Ämter Gegend¹⁾ und Ranten²⁾.

Nur unter 2: „Kärntnerische Untertanen“: Amt Schratzbach³⁾.

¹⁾ Gegent, Gegendt. — ²⁾ Rängen, Rändten, Ränthen. — ³⁾ Schrozbach.

658. Leibnitz, Salzburgisches Vicedomamt.

1. Urbare:
 - a) 1322: Urbar der Güter des Erzbistums Salzburg in Unter-Steiermark. — Mell XXII und XXII b. In Hs. 1157, fol. 1—16, 21'—22'.
Ortsnamen-Index unter Hs. 1295.
 - b) 1553: Urbar Leibnitz. (ol. Hs. 3823.) A. Salzburg 5/21.
 - c) 1571: Urbar des Vicedomamtes Leibnitz.
Univ. Bibl. Salzburg M II 86 (alt V 1 G 106/2). — Xerokopie im StLA.
2. Steueranschläge:
 - a) 1371. StA. Wien, HHStA. Hs. Nr. 1057 a, Blau 749 a. —
 - b) 1557. StA. Wien, HHStA Hs. 1081, Rot 301. — Mikrofilm im StLA.
3. Einzelurbare:
 - a) 16. Jh.: „Perckbuoch und urbar . . . im Sausal“. (Enthält nur eine gegendweise Aufstellung der Bergrechte, 4 Bll.)
StA. Wien, HHStA Hs. Rot 870, blau 690. — Mikrofilm im StLA.